Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister

Magdeburg, 23.08.19

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KGM/001(VII)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunales Gebäudemanagement	Dienstag, 20.08.2019	Altes Rathaus, Hasselbachsaal	16:00Uhr	16:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2 Konstituierung des BA KGM

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Genehmigung des öffentlichen Teils Niederschrift vom 11.06.2019

5 Einwohnerfragestunde

6 Beschlussvorlagen

6.1 STARK-III plus EFRE, Sanierung der KITA „Bussi Bär“ und Jugendwerkstatt "Buntes Werkstattprojekt", Ferchlander Weg 1 in 39128 Magdeburg DS0313/19

6.2 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement (Eb KGm) DS0336/19

7	Anträge	
7.1	Fahrradstellplätze für die Stadtverwaltung BE: Fraktion CDU/FDP	A0117/19
7.1.1	Fahrradstellplätze für die Stadtverwaltung	S0280/19
7.2	Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern BE: LINKE	A0134/19
7.2.1	Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern BE: SPD-Stadtratsfraktion	A0134/19/1
7.2.2	Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern BE: Fb 40	S0300/19
8	Informationen	
8.1	Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille	I0190/19
9	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzender

Dr. Lutz Trümper

Mitglieder des Gremiums

Jürgen Canehl
Christian Hausmann
Bernd Heynemann
Anke Jäger
Burkhard Moll
Reinhard Stern

Beschäftigtenvertreter

Michaela Obenauff
Peter Wieland

Geschäftsführung

Sonja Röder

Mitglieder des Gremiums

Matthias Kleiser entschuldigt

Verwaltung

Kerstin Kobow (Eb KGm)
Hagen Reum (Eb KGm)
Mirko Scharff (Eb KGm)
Stefan Matz (Fb 40) - zeitweise

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses, Herr Dr. Trümper, eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde. Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

2. Konstituierung des BA KGm

Der Vorsitzende des BA KGm, Herr Dr. Trümper, begrüßt die neu- und wiedergewählten Ausschussmitglieder zur Sitzung und wünscht weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Er gibt bekannt, dass im Falle seiner Abwesenheit der Vorsitz durch den Beigeordneten VI, Herrn Dr. Scheidemann, wahrgenommen wird.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Abstimmung: **9 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

4. Genehmigung des öffentlichen Teils Niederschrift vom 11.06.2019

Abstimmung: **9 Stimmen - Ja**
0 Stimmen - Nein
0 Stimmen - Enthaltung

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Zu o.g. Fragestunde ist kein Einwohner anwesend.

6. Beschlussvorlagen

6.1. STARK-III plus EFRE, Sanierung der KITA „Bussi Bär“ und Jugendwerkstatt "Buntes Werkstattprojekt", Ferchlander Weg 1 in 39128 Magdeburg Vorlage: DS0313/19

Herr Reum stellt die Drucksache vor.

Die Förderfähigkeit der Jugendwerkstatt im Rahmen der STARK III-Richtlinien wurde abgelehnt. Die Stadt wird beauftragt, das Vorhaben ausschließlich mit Eigenmitteln umzusetzen. Die Finanzmittel in Höhe von rund 1,8 Mio. EUR sind mit der Haushaltsplanung 2020 bereitzustellen. Für die Bestätigung des neuen Gesamtkostenrahmens nach Anpassung der EW-Bau ist eine erneute Drucksache einzubringen.

Auf die Frage von Stadtrat Canehl, nach dem zeitlichen Rahmen, antwortet Herr Reum, dass sofort begonnen wird, wenn die Drucksache beschlossen ist. Eine Umsetzung der Maßnahme bis Ende 2020 ist aber unrealistisch.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

6.2. Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement (Eb KGm) Vorlage: DS0336/19

Frau Kobow bringt die Drucksache ein.

Die vorliegende Beschlussvorlage umfasst den Jahresabschluss 2018 des Eb KGm mit der Bilanz, der GuV und dem Anhang sowie den Lagebericht und den vollständigen Prüfbericht einschließlich uneingeschränkter Bestätigungsvermerke des WP und RPA. Da der Vorjahresabschluss noch den GB Kita mit beinhaltet, der zum 01.01.2018 in einen eigenständigen Eigenbetrieb überführt wurde, wurden zur Gewährleistung der Vollständigkeit die Bilanz, GuV und der Anlagenspiegel in einer 3-Spalten-Form dargestellt.

Die folgenden Ausführungen beziehen sich ausschließlich auf die Bereiche des Facilitymanagements (FM).

Der Eb KGm schließt das Wirtschaftsjahr 2018 bilanziell mit insgesamt ca. 23,3 Mio. € ab. Gegenüber dem Vorjahr verminderte sich die Bilanzsumme des Eb KGm damit um ca. 4,3 Mio. €. Die Verminderung resultiert auf der Aktivseite im Wesentlichen aus der Verminderung der liquiden Mittel, z. B. aufgrund der Veränderung der RAP, der Ausschüttung des Jahresergebnisses 2017, der Abrechnung der BNK 2017 gegenüber der LH MD oder der Rückgabe zum Stichtag nicht verbrauchter HBU-Mittel; auf der Passivseite aus den Verminderungen der Verbindlichkeiten sowie der RAP.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist per 31.12.2018 Erträge von insgesamt ca. 38,9 Mio. € und Aufwendungen von insgesamt ca. 37,4 Mio. € aus, woraus ein Jahresergebnis von ca. 1,5 Mio. € resultiert.

Die Entwicklung ist stark geprägt von Auswirkungen aus den Veränderungen der Unterbringungsverhältnisse im Asylbereich, von den Bestandsveränderungen an unfertigen Leistungen, die sich ausschließlich auf Betriebs- und Nebenkosten beziehen, von zusätzlichen Hochbauunterhaltungsmaßnahmen.

Das Jahresergebnis resultiert zum einen aus Minderaufwendungen für Personalkosten mit ca. 900 Tsd. €, die unter anderem aus den aufwandsmindernden Auflösungen von ATZ-Rückstellungen in Höhe von ca. 230 T€ resultieren oder z. B. mit fast 400 Tsd. € aus Langzeitkrankenfällen, Mutterschutz und Elternzeiten. Im Weiteren wirken sich unüberbrückbare Stellenvakanzen aus, z. B. durch die Schwierigkeiten in der Findung und Einstellung von Fachpersonal. Zum anderen wurden Sachkosten in Höhe von ca. 140 Tsd. € eingespart sowie Mehr- und zusätzliche Erträge erzielt, z. B. aus Versicherungsentschädigungen, Mutterschutzgeldzuschüssen, aus periodenfremden Mehrerträgen (saldiert).

Der Jahresabschluss 2018 des Eb KGm wurde im Zeitraum vom 08. bis 17. April 2019 geprüft. Mit der Prüfung war die Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft Friederich & Collegen GmbH beauftragt. Im Ergebnis der Prüfung erteilte die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk, der vom RPA der LH MD bestätigt wurde.

Stadtrat Stern schlägt vor, als Beschlusspunkt in der Drucksache den Feststellungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, der mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragt wurde, mit aufzuführen. Das wäre auch bei allen Jahresabschlüssen der städtischen Gesellschaften, z. B. Klinikum, so.

Frau Kobow legt dar, dass der Prüfbericht einschließlich Bestätigungsvermerk vollständig in der Anlage 1 enthalten ist. Die Änderung wird geprüft.

Zur Thematik Krankenstand weist Frau Kobow darauf hin, dass die ca. 10 % für das Jahr 2018 im Eb KGm zum Beispiel auf

- Fehlzeiten vor und nach Geburten (hier auch Beschäftigungsverbote)
- Inanspruchnahme von Elternzeit (auch für Väter)
- hoher Krankenstand, insbesondere im Hausmeisterbereich

zurückzuführen sind.

Nachtrag:

Die Beschlusspunkte zum Jahresabschluss 2018 entsprechen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung vom 25.05.2012, Muster 7.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

7. Anträge

7.1. Fahrradstellplätze für die Stadtverwaltung Vorlage: A0117/19

Stadtrat Heynemann als Antragsteller sieht diesen Antrag mit der nachfolgende Stellungnahme als erfüllt an.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 8 : 0 : 1 Stimmen die Beschlussfassung.

7.1.1. Fahrradstellplätze für die Stadtverwaltung Vorlage: S0280/19

Herr Scharff macht nachfolgende Ausführungen:

Die vor Jahren aufgestellten Fahrradboxen wurden nicht angenommen und sind weitgehend verrottet. Vermutlich wurden diese wegen der fehlenden Einsehbarkeit nicht genutzt.

Aus Sicht des Eigenbetriebes KGm könnten kurzfristig an nachfolgenden Standorten Fahrradabstellplätze geschaffen werden:

- *Tiefgarage Altmarkt-Arkaden (Julius-Bremer-Straße 10)*
  . Hier ist eine Aufstellung von 10 Fahrradabstellbügeln, auch für E-Bikes, mit Ladestation, möglich.

Dieser Vorschlag befindet sich derzeit in der Realisierung. Als weitere Alternativvarianten werden

- *Westseite Gebäudeflügel Katzensprung* und
- *Mitarbeiterparkplatz Julius-Bremer-Straße 4*

vorgeschlagen (nähere Erläuterungen - siehe Stellungnahme). Hierzu werden zurzeit Angebote eingeholt. Bei Letzterem sieht Stadtrat Canehl Probleme hinsichtlich ausreichender Zugänglichkeit zu den Abstellbügeln. Das wird geprüft und die präzisere Planung nochmal vorgelegt.

Von den Mitgliedern des BA KGM wird die vorgenannte Stellungnahme zur Kenntnis genommen.

7.2. Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern Vorlage: A0134/19

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

7.2.1. Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern Vorlage: A0134/19/1

Stadtrat Hausmann findet die Idee gut. Er legt dar, dass der Antrag bzw. der Änderungsantrag mit der nachfolgenden Stellungnahme erfüllt sind.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses KGM empfehlen dem Stadtrat mit 9 : 0 : 0 Stimmen die Beschlussfassung.

7.2.2. Beschmierte Fassade am Rademacher-Bad säubern Vorlage: S0300/19

Herr Matz (Fb 40) legt Nachfolgendes dar:

Es fand ein Gespräch mit dem Künstler statt, der das Sportobjekt an der Herrmann-Hesse-Straße gestaltet hat. Hier wurden auch die Möglichkeiten der Einbeziehung von Jugendlichen diskutiert. Der Künstler stand dieser Idee positiv gegenüber. Auf Grund der örtlichen Nähe wurde das Albert-Einstein-Gymnasium in Erwägung gezogen, von welchem bereits Interesse bekundet wurde. Die Fassadensanierung erfolgt im Schuljahr 2019/2020.

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird die vorgenannte Stellungnahme zur Kenntnis genommen.

8. Informationen

8.1. Fassadenbild Gemeinschaftsschule Ernst-Wille
Vorlage: I0190/19

Herr Reum führt aus, dass mit dem Berufsverband Bildender Künstler ein Ortstermin zur Abstimmung an der Schule durchgeführt wurde. Während der Fassadenarbeiten, die bereits begonnen haben, erfolgt die Reinigung und Konservierung des Wandbildes. Die Farbschichten werden gereinigt, verfestigt und Fehlstellungen ausgebessert.

Auf die Frage von Stadtrat Heynemann, weshalb das Bild nur gereinigt und nicht bearbeitet wird, antwortet der Vorsitzende, dass dies bei Kunstwerken nicht möglich ist.

Stadtrat Canehl möchte wissen, ob die Informationstafel mitfinanziert wird?

Herr Reum informiert, dass in der Haushaltsmittelanmeldung für 2020 zusätzlich erforderliche Mittel berücksichtigt wurden. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist zum Schuljahr 2020/2021 geplant.

Von den Mitgliedern des Betriebsausschusses KGM wird die Information I0190/19 zur Kenntnis genommen.

9. Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Lutz Trümper
Vorsitzender

Sonja Röder
Schriftführerin